



Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Bereich eingebettete Software/Hardware Systeme, Sensor-Fusion für körpernahe Medizinprodukte

Der Forschungsbereich „Erweiterte Realität“ (Augmented Vision) des DFKI am Standort Kaiserslautern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Bereich eingebettete Software/Hardware Systeme, Sensor-Fusion für körpernahe Medizinprodukte im Projekt VisIMon

zur Unterstützung unseres Teams. Unser Forschungsbereich beschäftigt sich im Zuge des BMBF Projekts VisIMon mit der Entwicklung neuartiger Fusionsalgorithmen zur präzisen und robusten Schätzung von Durchflussmengen und Gemengezusammensetzung. Insbesondere soll ein optischer Detektor zur Erkennung und Quantifizierung von Blutbeimischungen in Flüssigkeiten entwickelt werden. Die Sensorik soll als eine zentrale Komponente in einem neuen, körpernah getragenen Medizinprodukt eingesetzt werden. Hierzu ist eine enge Zusammenarbeit mit klinischen und technischen Partnern notwendig.

Neben exzellenter Kommunikations- und Teamfähigkeit sollten Bewerber/innen über fundierte Kenntnisse in zumindest einem der folgenden Bereiche verfügen:

- Entwicklung von hoch-integrierten Software- und Hardwaresystemen
- Erfahrung in Prototypen- und Produktentwicklung
- Sensortechnologie und Firmware Entwicklung
- Gute Programmierkenntnisse in C++ unter Windows und/oder Linux.

Wir bieten hervorragende Arbeitsbedingungen mit interessanten Forschungsthemen in einem interdisziplinären Team an einem international renommierten Forschungsinstitut. Gleichzeitig ist die Möglichkeit zur Promotion (oder Ausübung einer Lehrtätigkeit als PostDoc) an der TU Kaiserslautern im Rahmen der Tätigkeit gegeben. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre beschränkt. Weitere Informationen über unseren Forschungsbereich finden Sie unter: <http://av.dfki.de>.

Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Das DFKI beabsichtigt, den Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich zu erhöhen und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inklusive Gehaltsvorstellung. Bitte richten Sie diese umgehend an **Prof. Dr. Didier Stricker, DFKI, Trippstadter Straße 122, 67663 Kaiserslautern**, oder in elektronischer Form an av-jobs@dfki.de.